

Konzept Vorlesung Court Sporttheorie I B-SBP 104#02

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an der Lehrveranstaltung! Da sie weder als Präsenzlehre in physischer noch virtueller Form stattfindet, haben Sie zum Erwerb des qT (3 LP) die Gelegenheit zur selbständigen Ausarbeitung einer ca. 10-seitigen Hausarbeit.

Abgabetermin ist spätestens der 30. August 2021 per pdf an mich und als Papierfassung an das sportwissenschaftliche Institut/z. Hd. Frau Krasznai und dem Vermerk "Court, Hausarbeit Sporttheorie I"

Das Thema der Arbeit lautet "Welche Konzepte der Fairneß gibt es in Jean-Jacques Rousseaus Erziehungsroman *Emil*, und wie sind sie vor dem Hintergrund des modernen Sports zu bewerten?"

Da dieses im Buchhandel oder auch antiquarisch leicht erhältliche Werk ein wichtiger Wegbereiter der modernen Pädagogik und Sportpädagogik ist, haben Sie mit der Hausarbeit die Möglichkeit, etwas zu lernen, was im Studium oft zu kurz kommt, aber für den Studienerfolg unerlässlich ist: intensive Lektüre.

Ich lasse Ihnen in der Bearbeitung des Themas große Freiheiten und achte besonders auf:

- logische Gliederung und Gedankenführung
- Selbständigkeit des Urteils
- korrekte Rechtschreibung! (das ist mein voller Ernst: Nutzen Sie die Gelegenheit, fehlerfrei zu schreiben und intensiv den Rechtschreibduden zu studieren)

Ob Sie über Rousseaus Buch hinaus noch Literatur verwenden, hängt natürlich auch von der Zugänglichkeit der UB ab und wird nicht unbedingt verlangt. Zitierte Stellen sind auf jeden Fall im Text zu belegen; am Ende der Hausarbeit steht ein Verzeichnis der benutzten Literatur (auch wenn es bei Rousseau bleibt). Gerade weil möglicherweise andere Literatur nur schwer zu beschaffen ist, ist Ihr **eigener** Umgang mit Rousseau das Wichtigste.

Mit freundlichem Gruß

Univ-Prof. Dr. Jürgen Court